

Sang und Klang am Hammersee

# Musik im schattigen Garten



Unter schattenspendenden Bäumen ließen sich zahlreiche Zuhörer von Chor und Kapelle unterhalten.

**Herrliches Sommerwetter, zwei sehr gute Ensembles und ein breitgefächertes Musikprogramm: Im Biergarten der Brauerei Jacob wurde "Sang und Klang am Hammersee" einmal mehr zum Genuss.**

Bereits zum neunten Mal hatten der Männergesangverein Bodenwöhr und die Jugendblaskapelle der Volkshochschule Schwandorf zum "Sang und Klang am Hammersee" geladen. Bei herrlichem Sommerwetter lauschten die zahlreichen Zuhörer im schattigen Garten der Brauerei Jacob den Liedern und Instrumentalstücken.

## Klassische Volkslieder

MGV-Vorsitzender Christian Lutter freute sich nach dem Auftaktstück, der Europa-Hymne "Freude schöner Götterfunken" aus der 9. Symphonie von Ludwig von Beethoven, über die vielen Gäste, darunter die beiden Bürgermeister Richard Stabl aus Bodenwöhr und Andreas Feller aus Schwandorf sowie Pfarrer Johann Trescher. Durch das Programm führten abwechselnd Brigitte Schmidhuber und Anton Lautenschlager.

Der Männergesangverein unter Leitung von Bernhard Schmidhuber bot ein breitgefächertes Repertoire aus dem klassischen Volksliedgut, aber auch moderne rhythmische Lieder. Darunter "Singen bringt Freude" oder "Bei der Lind'n", aber auch Evergreens wie "Aber dich gib't's nur einmal für mich" oder "Seemann, lass' das träumen".

Die VHS-Kapelle präsentierte einen Querschnitt durch ihr umfangreiches Repertoire, darunter der "Fliegermarsch" von Hermann Dostal oder "Rauschende Birken". Aber auch der Deutschmeister-Regiments-Marsch durfte nicht fehlen. Mitgenommen wurden die Zuhörer beim Medley "Udo Jürgens Live" und "The King of Rock & Roll" mit Songs von Elvis Presley.

## Die Bayernhymne

Dankesworte sprach am Ende der Vorsitzende der VHS-Kapelle, Bernhard Müller. Und zum großen Finale erklang dann die Bayernhymne, komponiert vom Schwandorfer Konrad Max Kunz, zu der auch die Gäste zum Mitsingen aufgerufen waren.

Sie waren aber nicht nur wegen der Musik gekommen: Unter den schattenspendenden Bäumen ließen sich die Gäste auch gerne eine Brotzeit samt Getränken schmecken.